Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dr. Augsten (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz

**Nicht ausgeschöpfte Haushaltsmittel im Geschäftsbereich des Ministeriums für
Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz im Haushaltsjahr 2010**

Die **Kleine Anfrage 1483** vom 9. Mai 2011 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. In welcher Höhe sind im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz im Jahr 2010 veranschlagte Haushaltsmittel nicht verausgabt worden?
2. Bei welchen Ausgabetiteln im Sinne von § 19 Abs. 1 Satz 1 2. Alternative Thüringer Landeshaushaltsordnung (ThürLHO) sind Ausgabereste in welcher Höhe gebildet worden?
3. Wie wurden die in Frage 2 benannten Ausgabetitel finanziert bzw. in welcher Höhe wurden Zuweisungen bzw. Zuschüsse der EU, des Bundes, Kofinanzierungsmittel und freie Mittel nicht verausgabt (bitte für jeden Haushaltstitel getrennt aufschlüsseln)?
4. Welche Gründe liegen bei den in Frage 2 benannten Ausgabetiteln dafür vor, dass die Haushaltsmittel nicht vollständig verausgabt wurden?
5. In welchem Umfang sind im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz die jeweiligen übertragenen Mittel im Jahr 2011 bereits gebunden?
6. Ist davon auszugehen, dass die übertragenen Mittel im Haushaltsjahr 2011 vollständig verausgabt werden (bitte für jeden Haushaltstitel gesondert angeben)?
7. In welcher Höhe wird das Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz im Jahr 2012 voraussichtlich eigene Kofinanzierungsmittel benötigen, um Zuweisungen bzw. Zuschüsse umfassend abrufen zu können?

Das **Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 22. Juni 2011 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Insgesamt ist im Haushalt 2010 ein Betrag von 53 420 855,86 Euro nicht verausgabt worden.

Zu 2.:

Die Ausgabetitel, bei denen entsprechende Ausgabereste gebildet wurden, und die Höhe der Beträge sind in der beigefügten Übersicht in den Spalten 1 und 2 enthalten.

Die Aufteilung der übertragenen Ausgabereste auf EU-, Bundes- und Kofinanzierungsmittel entnehmen Sie bitte der anhängenden Übersicht in Spalte 3. Freie Mittel gibt es in den bei Frage 2 benannten Ausgabeteilen nicht.

Zu 4.:

Die Antwort entnehmen Sie bitte der beigefügten Übersicht in Spalte 4.

Zu 5.:

Die Antwort entnehmen Sie bitte der beigefügten Übersicht in Spalte 5.

Zu 6.:

Die Antwort entnehmen Sie bitte der beigefügten Übersicht in Spalte 6.

Zu 7.:

2012 werden voraussichtlich 31 491 300 Euro eigene Kofinanzierungsmittel benötigt, um Zuweisungen bzw. Zuschüsse umfassend abrufen zu können.

Reinholz
Minister

Anlage⁷⁾

⁷⁾ Hinweis:

Auf den Abdruck der Anlage wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlage erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren kann sie im Landtagsinformationssystem unter der oben genannten Drucksachennummer sowie im Internet unter der Adresse: www.parldok.thueringen.de eingesehen werden.

Kleine Anfrage Nr. 5/1483 des Abgeordneten Dr. Augsten (Bündnis 90/Die Grünen)

Nicht ausgeschöpfte HH-Mittel im Geschäftsbereich des TMLFUN im HH-Jahr 2010 in Euro

1	2	3			4	5	6
Kapitel Titel	Höhe der übertragenen HH- Reste aus 2010	Aufteilung der HH-Reste nach Finanzierungsquellen			Gründe für die nicht vollständige Verausgabung der Mittel im Jahr 2010	Umfang der Bindung der übertragenen Mittel	Vollständige Verausgabung der übertragenen Mittel in 2011?
		EU	Bund	Kofinanz- mittel / Landes- mittel			
09 02 686 78	425.250,00	425.250,00			Verwaltungstechnische Voraussetzungen für die Umsetzung des Schulobstprogramm (SOP) mussten neu geschaffen werden, Anlaufverzögerung des Programms	Mittel vollständig gebunden	ja
09 02 894 89	190.343,00		190.343,00		Bewilligte Mittel wurden nicht vollständig abgerufen, weil es Verzögerungen bei der Durchführung der Vorhaben gab.	Mittel vollständig gebunden	ja
09 02 686 93	4.133.215,00	3.306.572,00		826.643,00	Bewilligte Mittel wurden nicht vollständig abgerufen, weil: - Flächenabweichungen auftraten, festgestellt durch Antragsteller selbst oder durch VOK, - vor allem in der Maßnahme W1 in den Jahren schwankende Zielerreichungen und damit schwankende Auszahlungen bestehen, - ein Wechsel der Finanzierung einzelner KULAP-Maßnahmen in die GAK-Kofinanzierung erfolgte.	Mittel vollständig gebunden	ja

1	2	3			4	5	6
Kapitel Titel	Höhe der übertragenen HH- Reste aus 2010	Aufteilung der HH-Reste nach Finanzierungsquellen			Gründe für die nicht vollständige Verausgabung der Mittel im Jahr 2010	Umfang der Bindung der übertragenen Mittel	Vollständige Verausgabung der übertragenen Mittel in 2011?
		EU	Bund	Kofinanz.- mittel / Landes- mittel			
09 02 892 93	3.805.257,00	3.058.627,05		746.629,95	Verzögerungen bei Auszahlung durch notwendige Änderungen im Verwaltungsverfahren (Vergabepflicht); Kürzungen/ Sanktionen im Ergebnis der Vergabepflichtungen; spätere Bewilligung wegen späten Haushalt 2010; Verzögerungen im Investitionsverlauf, Verschiebung von Investitionen	Mittel vollständig gebunden	ja
09 03 883 79	1.168.328,33		700.997,00	467.331,33	Haushaltsmittel konnten wegen der langen Ausbaufreisten von 12 bis 18 Monaten nicht vollständig ausgezahlt werden.	Mittel vollständig gebunden	ja
09 05 538 77	38.428,00			38.428,00	Offene Leistungen aus Werkvertrag	Mittel vollständig gebunden	ja
09 05 883 77	588.930,69			588.930,99	Offene Verfahren von Rückerstattungen und verzögerter Mittelababruf bei Bewilligungen (frühe Frostperiode)	Mittel vollständig gebunden	ja
09 05 887 77	7.584.406,69			7.584.406,69	Offene Verfahren von Rückerstattungen und verzögerter Mittelababruf bei Bewilligungen (frühe Frostperiode)	Mittel vollständig gebunden	ja
09 05 892 77	11.114,29			11.114,29	Verzögerter Mittelababruf bei Bewilligungen (frühe Frostperiode)	Mittel vollständig gebunden	ja
09 15 429 72	2.937,68				Drittmittel für Forschungsvorhaben: Verzögerung im Versuchsablauf	Mittel vollständig gebunden	ja
09 24 427 72	32.485,15	32.485,15			Verzögerungen bei der Durchführung eines EU-Projektes	Mittel vollständig gebunden	ja

1	2	3			4	5	6
Kapitel Titel	Höhe der übertragenen HH- Reste aus 2010	Aufteilung der HH-Reste nach Finanzierungsquellen			Gründe für die nicht vollständige Verausgabung der Mittel im Jahr 2010	Umfang der Bindung der übertragenen Mittel	Vollständige Verausgabung der übertragenen Mittel in 2011?
		EU	Bund	Kofinanz.- mittel / Landes- mittel			
09 26 686 81	72,29			72,29	Zweckgebundene Mittel aus der Jagdabgabe, projektgebunden bis Jahresende nicht einsetzbar	Mittel vollständig gebunden	ja
09 26 821 84	228.664,40			228.664,40	Mittel aus Forstgrundstock für Grundstückserwerb konnten 2010 nicht realisiert werden, Durchführung erfolgt 2011	Mittel vollständig gebunden	ja
09 26 821 85	40.843,95			40.843,95	Zweckgebundene Mittel aus der Walderhaltungsabgabe, projektgebunden bis Jahresende nicht einsetzbar	Mittel vollständig gebunden	ja
09 31 812 75	1.695,45		1.695,45		Zeitliche Verzögerung bei einer kostenpflichtigen Geräteeinweisung nach Strahlenschutzvorsorgegesetz	Mittel vollständig gebunden	ja